

Eine Woche voller Gegensätze. Und voller Hoffnung.

2025

Auch in den folgenden Tagen meines Aufenthaltes in Santiago de Cuba wurde deutlich, was entsteht, wenn Engagement, Vertrauen und Zusammenarbeit aufeinandertreffen.

Die Marketingschulung für das Beratungsunternehmen ZUTURO wurde mit der Diplomübergabe erfolgreich abgeschlossen – ein bewegender Moment für alle Beteiligten. Parallel konnte ich die Gespräche zur Einführung eines Mikrokredit-Pilotprojekts weiter vorantreiben.

Auch der Zusatztermin mit der Direktorin von MINCEX war ein wertvoller Impuls – ebenso wie der Einblick in die «Business After Works», die Zuturo mittlerweile regelmässig und erfolgreich organisiert.

Ich hatte zudem die Möglichkeit, Projekte des Kinderhilfswerks Camaquito kennenzulernen und bei der Eröffnung der afrikanischen Kulturwoche dabei zu sein. Abgerundet wurde diese intensive Zeit durch ein persönliches Abendessen mit dem Schweizer Botschafter in Havanna, Stefano Vescovi.

Und doch: Schattenseiten bleiben präsent – Stromausfälle, schwieriger Zugang zu Trinkwasser, Benzinknappheit, schlechte oder fehlende Infrastruktur, gesetzliche Hindernisse.

Was bleibt? Trotz aller Herausforderungen spüre ich: Es gibt Hoffnung. Es gibt Mut. Und es gibt Menschen, die den Wandel gestalten wollen.



